

Universitätsexperte

Advanced Life Support
bei Schwerem Trauma





tech technologische
universität

Universitätsexperte Advanced Life Support bei Schwerem Trauma

- » Modalität: online
- » Dauer: **6 Monate**
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: www.techtitute.com/de/medizin/spezialisierung/spezialisierung-advanced-life-support-schwerem-trauma

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kursleitung

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

Seite 20

05

Methodik

Seite 26

06

Qualifizierung

Seite 34

01

Präsentation

Einem aktuellen Bericht zufolge ereignen sich in Spanien jedes Jahr insgesamt 50.000 Herzstillstände. Dies ist ein Beweis dafür, dass dies ein wichtiges Thema ist, mit dem sich die Angehörigen der Gesundheitsberufe befassen müssen. Aus diesem Grund fordern immer mehr Gesundheitseinrichtungen die Einstellung von Experten auf diesem Gebiet, die in der Lage sind, die Herz-Lungen-Wiederbelebung wirksam durchzuführen. Angesichts dieser Möglichkeit müssen die Fachleute ihr Wissen ständig aktualisieren und auf dem neuesten Stand der Technik sein, um die besten Dienstleistungen zu erbringen. Um sie bei dieser Arbeit zu unterstützen, hat TECH einen umfassenden Studiengang in diesem Bereich entwickelt, der zu 100% online angeboten wird, so dass die Studenten ihr Studium mit anderen Verpflichtungen verbinden können.





“

Sie werden die nützlichsten epidemiologischen Prinzipien im Bereich der schweren traumatischen Erkrankungen entwickeln und Ihre berufliche Praxis aktualisieren"

Obwohl jährlich etwa 45.000 Menschen an einem Herz-Lungen-Stillstand sterben, kennen einige Krankenhäuser die neuen Techniken für eine fortschrittliche Überwachung von kritisch kranken Patienten nicht. Dies ist äußerst wichtig, da die Technologie die Möglichkeit bietet, die Vitalfunktionen und andere physiologische Parameter der Patienten genau zu überwachen.

Eine der am weitesten verbreiteten neuen Technologien ist die transösophageale Echokardiographie, mit der Bilder des Herzens zur Beurteilung seiner Funktion erstellt werden. Auf diese Weise können Blutgerinnsel oder infektiöse Endokarditis erkannt und entsprechende kardiologische Eingriffe geplant werden.

In diesem Zusammenhang hat TECH einen Universitätsexperten eingeführt, der den Gesundheitskräften ermöglicht, die fortschrittlichsten Instrumente zur Behandlung des Herz-Kreislauf-Stillstands einzusetzen. Unter der Leitung eines qualifizierten Lehrkörpers wird sich der Lehrplan auf den Einsatz von Ultraschall während des Herz-Kreislauf-Stillstands in der Diagnosephase konzentrieren. Auf diese Weise können die Studenten potenziell reversible Ursachen kardialer Natur wirksam erkennen.

Die verschiedenen Formen der elektrischen und hämodynamischen Überwachung zur Überprüfung der tatsächlichen Situation der Patienten werden ebenfalls besprochen. In diesem Sinne werden die didaktischen Materialien die Vorteile der künstlichen Intelligenz zur Früherkennung von Fällen auf der Grundlage der Überwachung von Patienten analysieren, indem Aspekte wie Herzfrequenz, Atemfrequenz oder Blutdruck berücksichtigt werden.

Andererseits benötigen die Studenten nur ein Gerät mit Internetzugang (z. B. ein Mobiltelefon, einen Computer oder ein *Tablet*), um auf das Lehrmaterial zuzugreifen. In diesem Sinne können Stunden- und Prüfungspläne auf individueller Basis geplant werden. Außerdem wird der Lehrplan durch das innovative *Relearning*-Lehrsystem unterstützt, das aus der Wiederholung von Schlüsselkonzepten besteht, um die Beherrschung der Inhalte zu gewährleisten. Gleichzeitig wird der Lernprozess mit der Untersuchung echter klinischer Fälle kombiniert, um sich das Wissen auf natürliche und progressive Weise anzueignen, ohne dass man sich extra anstrengen muss, um es auswendig zu lernen.

Dieser **Universitätsexperte in Advanced Life Support bei Schwerem Trauma** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- Die Entwicklung von Fallstudien, die von Experten für Advanced Life Support und Überwachung beim kritischen Patienten vorgestellt werden
- Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt alle für die berufliche Praxis unverzichtbaren wissenschaftlichen und praktischen Informationen
- Praktische Übungen, anhand derer der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Lernens verwendet werden kann
- Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden
- Theoretische Lektionen, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- Die Verfügbarkeit des Zugriffs auf die Inhalte von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Möchten Sie sich eingehender mit der Überwachung von Thoraxtraumata befassen? Erreichen Sie es in nur 450 Stunden!"

“

Dieses Programm gibt Ihnen die Möglichkeit, Ihr Wissen in mit der maximalen wissenschaftlichen Präzision einer Institution, die an der Spitze der Technologie steht"

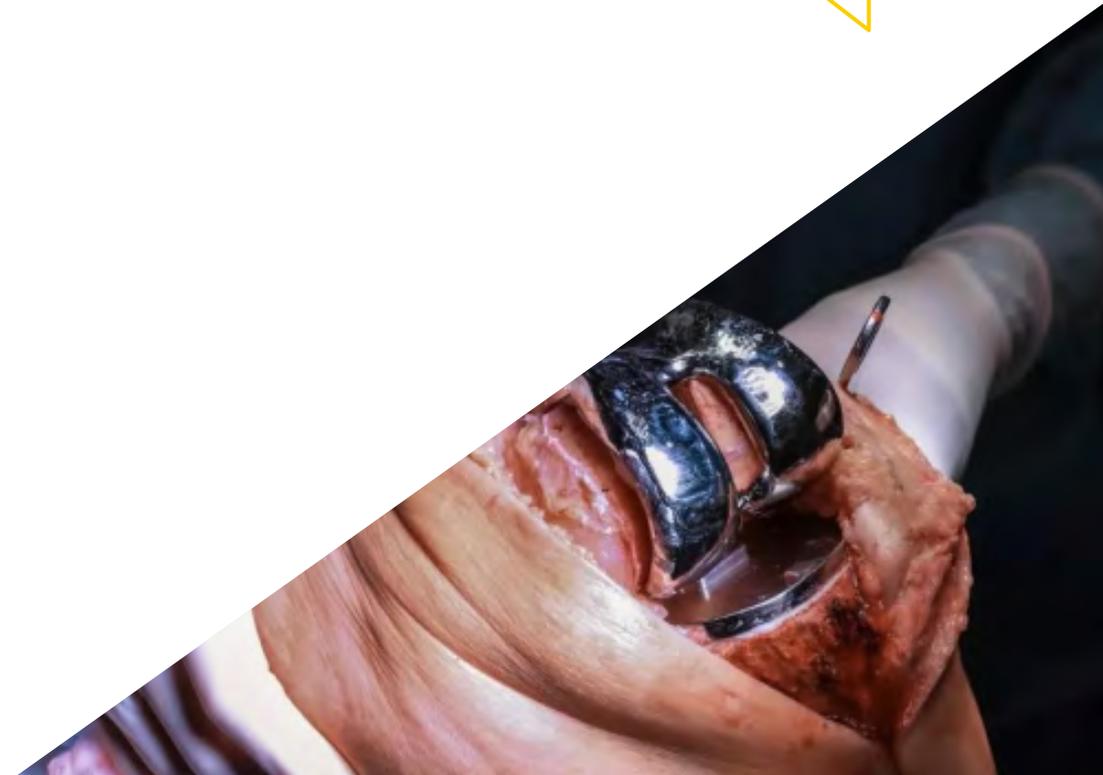
Das Lehrteam des Programms besteht aus Fachkräften des Sektors, die ihre Berufserfahrung in diese Fortbildung einbringen, sowie aus renommierten Fachkräften von führenden Unternehmen und angesehenen Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit der neuesten Bildungstechnologie entwickelt wurden, werden der Fachkraft ein situiertes und kontextbezogenes Lernen ermöglichen, d. h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Fortbildung bietet, die auf die Ausführung von realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachkraft versuchen muss, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des gesamten Studiengangs gestellt werden. Zu diesem Zweck wird sie von einem innovativen interaktiven Videosystem unterstützt, das von renommierten Experten entwickelt wurde.

Sie werden die Besonderheiten des FEER-Protokolls in 5 Monaten eingehend analysieren.

Sie werden Zugang zu einem Lernsystem haben, das auf Wiederholung basiert, mit natürlichem und progressivem Unterricht während des gesamten Lehrplans.



02 Ziele

Diese Universitätsexperte vermittelt den Studenten die Grundlagen, um die Bedeutung der Biomechanik bei der Versorgung von Patienten mit schweren Traumata zu bestimmen. Auf diese Weise werden die Studenten die am besten geeigneten Handlungsgrundsätze für diese heiklen Situationen, die eine schnelle Reaktion erfordern, festlegen. Darüber hinaus werden sie dank der neuesten Überwachungsinstrumente für die Therapiekontrolle an der Spitze der Technologie stehen.



“

*Eine einzigartige, wichtige und entscheidende
Fortbildungserfahrung, die Ihre berufliche
Entwicklung fördert"*



Allgemeine Ziele

- ♦ Erkennen der wichtigsten morphologischen und funktionellen Unterschiede zwischen pädiatrischen und neonatalen Patienten
- ♦ Festlegen der pathophysiologischen Grundlagen des pädiatrischen und neonatalen Herz-Kreislauf-Stillstand
- ♦ Analysieren der Grundsätze des pädiatrischen BLS, der Grundsätze des pädiatrischen ALS und der Grundsätze der neonatalen CPR
- ♦ Analysieren der Auswirkungen von Ultraschalluntersuchungen auf das Gesamtmanagement von Patienten mit Herz-Kreislauf-Stillstand
- ♦ Bestimmen der verschiedenen bestehenden Protokolle und ihres tatsächlichen Werts für den Einsatz von Ultraschall bei Patienten mit Herz-Kreislauf-Stillstand
- ♦ Untersuchen der Auswirkungen der Echokardiographie
- ♦ Analysieren der Auswirkungen von Lungensonographie
- ♦ Identifizieren und Analysieren der Grundsätze der Grundlagen-, klinischen und translationalen Forschung
- ♦ Entwickeln von Aspekten der wichtigsten FuE-Programme im Bereich der Patientenversorgung bei Herz-Kreislauf-Stillstand
- ♦ Festlegen der grundlegenden Maßnahmen, die zu den Managementmodellen für die Versorgung von Patienten mit Herz-Kreislauf-Stillstand im Einzelnen und kritischen Patienten im Besonderen gehören
- ♦ Analysieren und Durchführen der Grundsätze der Prävention von Herz-Kreislauf-Stillstand



In nur 6 Monaten werden Sie dank dieses Programms Ihrer Karriere den nötigen Schwung verleihen“





Spezifische Ziele

Modul 1. Advanced Life Support bei Patienten mit schwerem Trauma

- ♦ Bewerten der Auswirkungen der biomechanischen Analyse auf die globale Behandlung von Patienten mit schwerem Trauma
- ♦ Analysieren und Definieren des Konzepts des Traumacodes
- ♦ Bewerten der ABCDE-Methodik
- ♦ Untersuchen der verschiedenen speziellen Traumata
- ♦ Analysieren schwerer thermischer Traumata
- ♦ Feststellen der Grundsätze der Analgosedierung und ihrer Anwendung bei der Behandlung schwerer Traumata
- ♦ Festlegen von Diagnose- und Überwachungssystemen

Modul 2. Bildgebende Technologie bei Herz-Kreislauf-Stillstand

- ♦ Analysieren der spezifischen Anweisungen
- ♦ Studieren des genauen Zeitpunkts von Ultraschalluntersuchungen
- ♦ Bewerten und Analysieren des Echokardiographie-Protokolls und des Lungen-Ultraschall-Protokolls bei Herz-Kreislauf-Stillstand

Modul 3. Fortgeschrittene Überwachung bei kritischen Patienten

- ♦ Analysieren der Anweisungen, der Durchführung und der Interpretation der Ergebnisse in Bezug auf das Neuromonitoring, die hämodynamische Überwachung und die Überwachung des Gasaustauschs und der Beatmungsmechanik
- ♦ Untersuchen der Anweisungen, der Durchführung und der Interpretation der Ergebnisse in Bezug auf die Nierenfunktion und die Homöostase sowie die Kontrolle des internen Milieus
- ♦ Studieren und Analysieren der Anweisungen, der Durchführung und der Interpretation der Ergebnisse in Bezug auf die Sedierungsüberwachung und die multimodale Überwachung
- ♦ Analysieren des Einsatzes von KI bei der Überwachung kritisch kranker Patienten und bei der Antizipation unerwünschter Ereignisse

03

Kursleitung

Um das hohe Bildungsniveau, das alle TECH-Programme auszeichnet, aufrechtzuerhalten, verfügt dieser Universitätsexperte über Lehrkräfte, die im Bereich Advanced Life Support bei schwerem Trauma von großer Bedeutung sind. Diese Fachleute verfügen über einen umfangreichen beruflichen Hintergrund, der sie in renommierte Krankenhäuser geführt hat. In diesem Sinne haben diese Spezialisten einen Lehrplan entwickelt, der den Studenten die notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, die sie in ihrer täglichen Unterrichtspraxis anwenden können.



“

*Sie werden von einem Lehrkörper unterstützt,
der sich aus hervorragenden Fachleuten für
Advanced Life Support bei schwerem Trauma
zusammensetzt"*

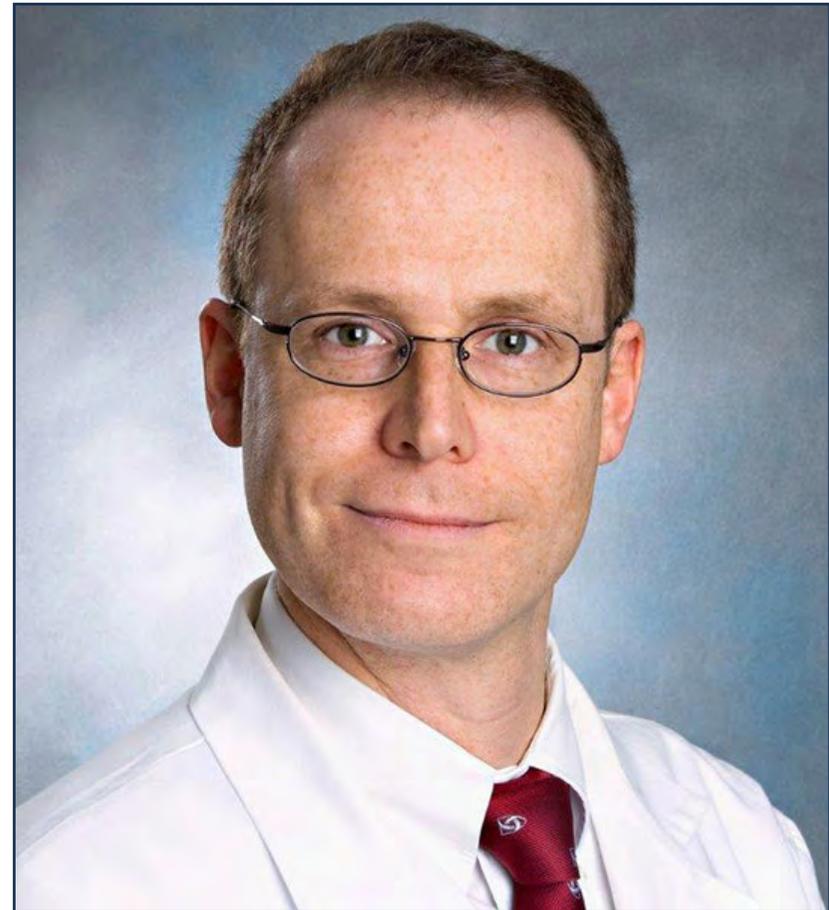
Internationaler Gastdirektor

Dr. Joshua Marc Kosowsky, der für seine zahlreichen klinischen Beiträge zur Behandlung von Kopfschmerzen und Schlafstörungen ausgezeichnet wurde, ist ein angesehener Arzt, der sich durch seinen multidisziplinären Ansatz auszeichnet. In dieser Hinsicht hat er seine professionelle Arbeit in führenden internationalen Gesundheitseinrichtungen entwickelt, unter anderem in der Notaufnahme des Women's Hospital in den USA.

Unter anderem hat er zur optimalen Genesung vieler Patienten beigetragen, die an kritischen Erkrankungen wie obstruktiver Schlafapnoe, Migräne oder zirkadianen Rhythmusstörungen leiden. Darüber hinaus hat er die Entwicklung klinischer Behandlungsrichtlinien für die wirksame Behandlung von Kopfschmerzen, des Restless-Legs-Syndroms und der Narkolepsie gefördert.

Diese Arbeit verbindet er auch mit seiner Rolle als klinischer Forscher. So hat er mehrere Bücher für die medizinische Fachwelt zu Themen wie kardiovaskuläre Notfälle veröffentlicht. In diesem Sinne hat er auch eine Vielzahl von Fachartikeln zu Themen wie der Analyse von ischämischen Herzsymptomen, innovativen Therapien zur Linderung von neuropathischen Schmerzen und therapeutischen Innovationen für Menschen mit Schlaflosigkeit verfasst. Seine Arbeit hat dazu beigetragen, das Verständnis und die Behandlung dieser komplexen Pathologien erheblich voranzutreiben, wovon sowohl Anwender als auch Spezialisten profitieren.

Da er sich stark für klinische Spitzenleistungen einsetzt, hat er als Redner an angesehenen Konferenzen, Symposien und Workshops auf internationaler Ebene teilgenommen. Dabei hat er sein fundiertes Wissen über die anspruchsvollsten Behandlungen zur Behandlung von Schädelbeschwerden weitergegeben. In diesem Zusammenhang hat er auch als Hauptredner bei verschiedenen medizinischen Seminaren fungiert, wo er detaillierte Einblicke in die neuesten Entwicklungen auf dem boomenden Gebiet der Neurologie gab. Auf diese Weise hat er das öffentliche Bewusstsein für neurologische Erkrankungen geschärft und Stigmata abgebaut, die zu Fehleinschätzungen führen.



Dr. Joshua, Marc Kosowsky

- Klinischer Direktor der Notaufnahme des Brigham and Women's Hospital in Boston, USA
- Direktor für Patientenerfahrung und Anbieterbeteiligung in der Notaufnahme des Brigham and Women's Hospital
- Direktor des Kopfschmerzzentrums am Massachusetts General Hospital
- Leiter der klinischen Ausbildung an der Harvard Medical School in Boston
- Klinischer Berater bei Guidepoint Global in New York, USA
- Klinischer Berater bei der Gerson Lehrman Group in New York, USA
- Medizinischer Ausbilder bei der Huron Consulting Group in Illinois, USA
- Medizinischer Ausbilder bei der Studer Group in Gulf Breeze, Florida, USA
- Facharzt Ausbildung in Notfallmedizin an der University of Cincinnati College of Medicine
- Promotion in Medizin an der Harvard Medical School
- Hochschulabschluss in medizinischen Wissenschaften an der Harvard Medical School
- Mitglied von: Amerikanische Kopfschmerzgesellschaft, Amerikanische Gesellschaft für Schlafmedizin



Dank TECH werden Sie mit den besten Fachleuten der Welt studieren können"

Leitung



Dr. Cárdenas Cruz, Antonio

- Leiter der Abteilung für Intensivmedizin am Krankenhaus von Motril
- Direktor der klinischen Einheit für Intensivpflege und Notfallmanagement am Universitätskrankenhaus Poniente
- Direktor des Instituts für Fortbildung der Andalusischen Gesellschaft für Intensivmedizin und Koronareinheiten
- Direktor des Programms zur Fortbildung von Ausbildern in lebensrettenden Maßnahmen der IAVANTE-Linie der Stiftung Progreso y Salud des Ministeriums für Gesundheit und Verbraucherangelegenheiten der andalusischen Regionalregierung
- Direktor des Fortbildungsprogramms für Sedierung der IAVANTE-Linie der Stiftung Progreso y Salud des Ministeriums für Gesundheit und Verbraucherangelegenheiten der andalusischen Regionalregierung
- Leiter der Abteilung für Intensivpflege und Notfallmedizin, Universitätskrankenhaus Poniente
- Professor für Medizin
- Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der UGR
- Promotion in Medizin und Chirurgie an der UGR
- Facharzt für Intensivmedizin



Professoren

Dr. Ocete Hita, Esther

- ◆ Leiterin der Abteilung für pädiatrische Hospitalisierung am Universitätskrankenhaus Virgen de las Nieves in Granada
- ◆ Bereichsfachärztin für Pädiatrie in der pädiatrischen Intensivstation des Universitätskrankenhauses Virgen de las Nieves in Granada
- ◆ Außerordentliche Dozentin an der medizinischen Fakultät der Universität von Granada
- ◆ Fachärztin für Pädiatrie
- ◆ Promotion in Medizin
- ◆ Hochschulabschluss in Medizin

Dr. Abril Molina, Ana

- ◆ Fachärztin für Pädiatrie und ihre Spezialgebiete
- ◆ Oberärztin in der pädiatrischen Intensivstation des Universitätskrankenhauses Virgen de las Nieves
- ◆ Mitarbeiterin bei klinischen Studien und Forschungsprojekten der Stiftung Progreso y Salud
- ◆ Promotion in Medizin an der Universität von Granada
- ◆ Hochschulabschluss in Medizin an der Universität von Cordoba

Dr. Gómez Luque, José María

- ◆ Facharzt für pädiatrische Intensivmedizin
- ◆ Oberarzt in der pädiatrischen Intensivstation des Universitätskrankenhauses Virgen de las Nieves
- ◆ Kursleiter für fortgeschrittene CPR und pädiatrische CPR
- ◆ Promotion in Medizin und Chirurgie an der Universität von Granada

Dr. Díaz Rueda, Laura

- Ärztin in der pädiatrischen Notaufnahme und Intensivstation im Entbindungs- und Kinderkrankenhaus Virgen de las Nieves
- Ärztin auf der pädiatrischen Intensivstation des Universitätskrankenhauses Reina Sofia
- Masterstudiengang in Diagnose und Behandlung in der pädiatrischen Kardiologie und angeborenen Kardiopathien an der Universität CEU Cardenal Herrera
- Hochschulabschluss in Medizin an der Universität von Granada

Dr. Jiménez Conde, Carlos

- Facharzt für Intensivmedizin
- Intensivmediziner am Krankenhaus Juan Ramón Jiménez in Huelva
- Leiter der Arbeitsgruppe Herz-Kreislauf-Stillstand und CPR in der Provinz Huelva
- Tutor für Assistenzärzte am Krankenhaus Juan Ramón Jiménez in Huelva
- Sekretär der Kommission für kardiopulmonale Wiederbelebung
- Masterstudiengang in Forschungsmethodik an der Universität von Sevilla
- Masterstudiengang in *Principles And Practice Of Clinical Research* von der *Harvard Medical School*
- Masterstudiengang in Infektionskrankheiten auf der Intensivstation, Stiftung Universität-Unternehmen der Universität von Valencia
- Hochschulabschluss in Medizin an der Universität von Sevilla

Dr. Estella García, Ángel

- Facharzt für Intensivmedizin
- Leiter der Abteilung für Intensivmedizin am Universitätskrankenhaus von Jerez
- Vorsitzender des Ausschusses für Ethik in der Pflege von Jerez



- ♦ Masterstudiengang in Bioethik an der Universität Complutense von Madrid
- ♦ Masterstudiengang in Infektionskrankheiten bei Kritisch Kranken an der Universität von Valencia
- ♦ Koordinator der Arbeitsgruppe für Infektionskrankheiten, Andalusische Gesellschaft für Intensivmedizin und Koronarstationen

Dr. Rivera Rubiales, Gloria

- ♦ Fachärztin für Intensivmedizin am Universitätskrankenhaus von Jerez
- ♦ Intensivmedizinerin auf der Intensivstation des Universitätskrankenhauses Virgen del Rocío
- ♦ Masterstudiengang in Klinischer Ultraschall für Notfälle und Intensivmedizin an der Universität CEU Cardenal Herrera
- ♦ Offizieller Masterstudiengang in Biomedizinische Forschung an der Universität von Sevilla
- ♦ Offizieller Masterstudiengang in Biomedizinische Forschung am Institut für Biomedizin in Sevilla
- ♦ Internationaler Experte in Angewandte Methodik in der Nicht-Invasiven Mechanischen Beatmung

Dr. Noguero Iriarte, Paloma

- ♦ Fachärztin für Intensivmedizin
- ♦ Leiterin der Intensivstation des Krankenhauses von Riotinto
- ♦ Ärztin für Intensivpflege im Krankenhaus Valme
- ♦ Koordinatorin für lokale Transplantation
- ♦ Prozesskoordinatorin für die integrierte Schlaganfallversorgung
- ♦ Universitätsexperte in Beatmungstechniken und Parameter bei der Nicht-Invasive Mechanische Beatmung

04

Struktur und Inhalt

In dieser Fortbildung werden die konzeptionellen Aspekte vertieft, die die Definition der schweren traumatischen Erkrankung bestimmt haben. In diesem Bereich werden die Techniken für die therapeutische Behandlung von Schädel-Hirn-Trauma (SHT) und die entsprechenden Überwachungssysteme eingehend analysiert. Dieser Universitätsexperte befasst sich auch mit der Bedeutung bildgebender Diagnostiktests, einschließlich Ultraschall, zur Feststellung des Zustands der Patienten. Auf diese Weise wird die innovativste Technologie auf dem Gesundheitsmarkt angeboten, so dass die Studenten sie sofort in ihren Verfahren anwenden können.

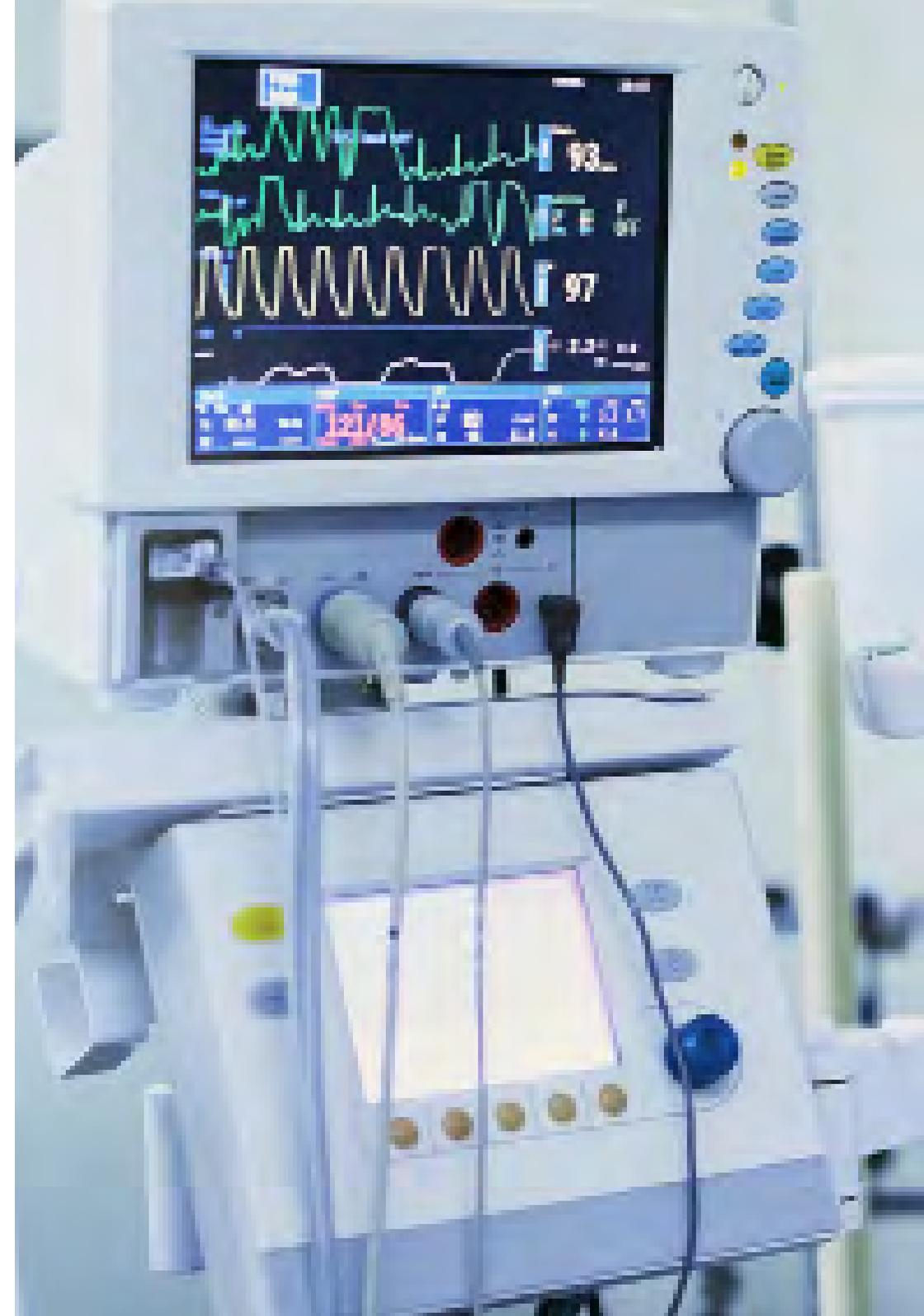


“

*Mit dem Relearning-System werden Sie die
Konzepte auf natürliche und progressive Weise
integrieren. Vergessen Sie das Auswendiglernen!”*

Modul 1. Advanced Life Support bei Patienten mit schwerem Trauma

- 1.1. Schwere traumatische Erkrankungen im 21. Jahrhundert
 - 1.1.1. Schwere traumatische Erkrankung
 - 1.1.2. Pathophysiologie einer schweren traumatischen Erkrankung
 - 1.1.3. Epidemiologie und Ergebnisse
- 1.2. Biomechanik
 - 1.2.1. Biomechanik
 - 1.2.2. Analyse des Einflusses der Biomechanik auf die Versorgung schwerer Traumata
 - 1.2.3. Biomechanische Analyse von speziellen Traumata
- 1.3. Therapeutische Behandlung von Schädel-Hirn-Trauma (SHT)
 - 1.3.1. Schweres SHT
 - 1.3.2. Diagnose- und Überwachungssysteme
 - 1.3.3. Therapeutische Überwachung
- 1.4. Überwachung des Rückenmarkstraumas
 - 1.4.1. Rückenmarkstrauma
 - 1.4.2. Diagnose- und Überwachungssysteme
 - 1.4.3. Therapeutische Überwachung
- 1.5. Überwachung des Thoraxtraumas
 - 1.5.1. Thoraxtrauma
 - 1.5.2. Diagnose- und Überwachungssysteme
 - 1.5.3. Therapeutische Überwachung
- 1.6. Überwachung des Abdominaltraumas
 - 1.6.1. Abdominaltrauma
 - 1.6.2. Diagnose- und Überwachungssysteme
 - 1.6.3. Therapeutische Überwachung
- 1.7. Überwachung von Becken- und orthopädischen Traumata
 - 1.7.1. Beckentrauma und orthopädisches Trauma
 - 1.7.2. Diagnose- und Überwachungssysteme
 - 1.7.3. Therapeutische Überwachung
- 1.8. Überwachung und Pflege bei schwerem Trauma in besonderen Situationen
 - 1.8.1. Versorgung von schweren Traumata in besonderen Situationen
 - 1.8.2. Diagnose- und Überwachungssysteme
 - 1.8.3. Therapeutische Überwachung



- 1.9. Überwachung von schweren thermischen Traumata
 - 1.9.1. Schweres thermisches Trauma
 - 1.9.2. Diagnose- und Überwachungssysteme
 - 1.9.3. Therapeutische Überwachung
- 1.10. Überwachung der Analgosedierung
 - 1.10.1. Analgosedierung
 - 1.10.2. Sedierung und Analgesie. Neuromuskuläre Blockade
 - 1.10.3. Überwachung

Modul 2. Bildgebende Technologie bei Herz-Kreislauf-Stillstand

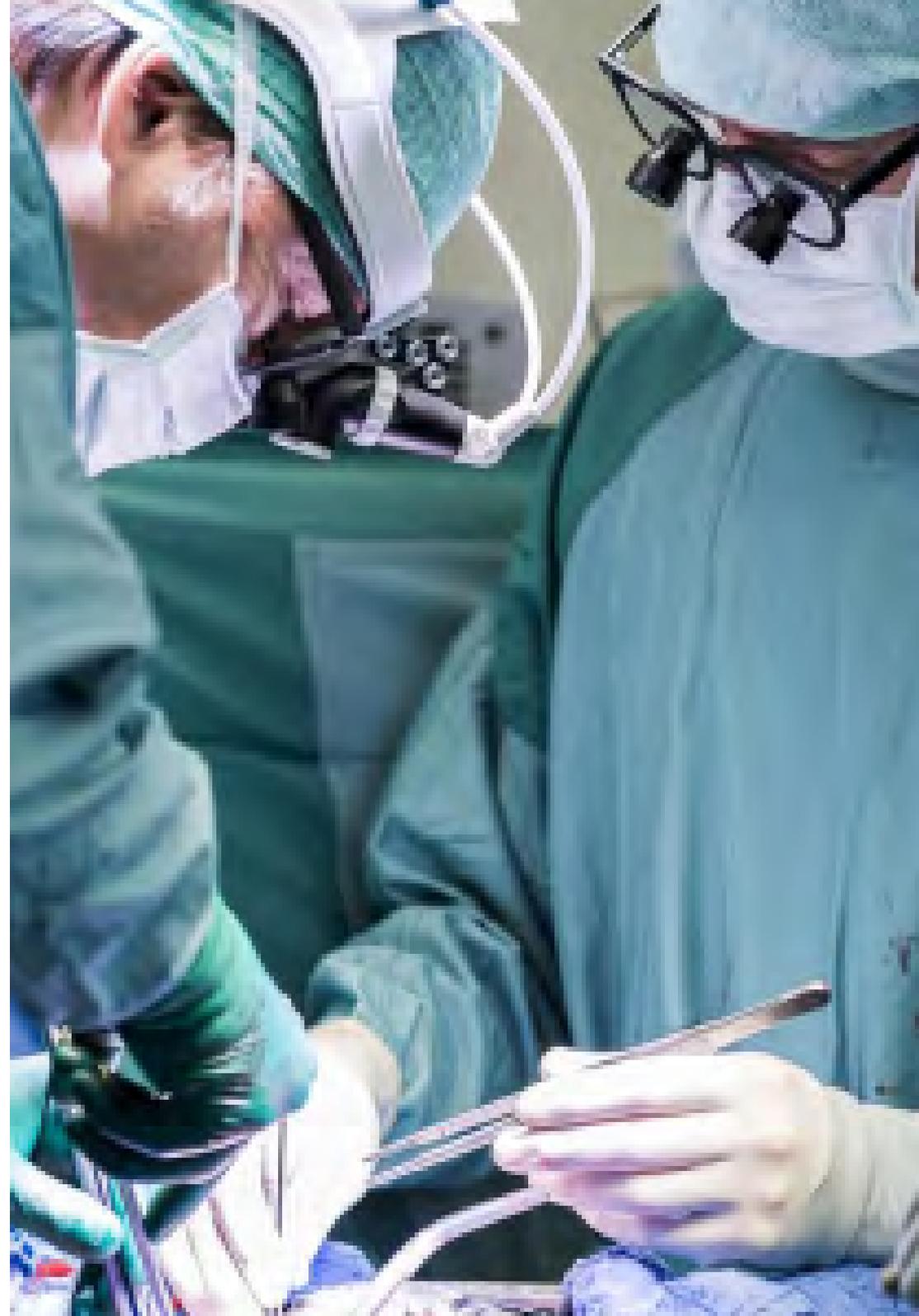
- 2.1. Indikationen für Ultraschalluntersuchungen bei Herz-Kreislauf-Stillstand
 - 2.1.1. Epidemiologie
 - 2.1.2. Echokardiographie
 - 2.1.3. Lungen-Ultraschall
- 2.2. Einsatz des Ultraschalls bei Herz-Kreislauf-Stillstand: Diagnosephase
 - 2.2.1. Differentialdiagnose
 - 2.2.2. Diagnose potenziell reversibler Ursachen kardialer Natur
 - 2.2.3. Diagnose von Pseudo-PEA
- 2.3. Einsatz des Ultraschalls bei Herz-Kreislauf-Stillstand: fortgeschrittene Diagnosephase
 - 2.3.1. Diagnose potenziell reversibler Ursachen kardialer Natur
 - 2.3.2. Bewertung der ETT-Norm-Position
 - 2.3.3. Bewertung der Wiederherstellung des Spontankreislaufs
- 2.4. Protokoll FEER (*Focused Echocardiographic Evaluation in Resuscitation*). Vorbereitungsphase
 - 2.4.1. CPR und Vorbereitung der Ausrüstung
 - 2.4.2. Implementierung und Bildgebung
 - 2.4.3. Wiederaufnahme der CPR
- 2.5. Protokoll FEER (*Focused Echocardiographic Evaluation in Resuscitation*). Bewertungsphase
 - 2.5.1. Auslegung und Kommunikation
 - 2.5.2. Analyse der zugrunde liegenden Ursachen
 - 2.5.3. Überprüfung der korrekten Intubation

- 2.6. Protokoll FEER (*Focused Echocardiographic Evaluation in Resuscitation*). Wiederbelebungsphase
 - 2.6.1. Algorithmen zur Entscheidungsfindung
 - 2.6.2. Ultraschall während der Lebenserhaltung
 - 2.6.3. Fortgeschrittene diagnostische und therapeutische Verfahren
- 2.7. Protokoll FEER (*Focused Echocardiographic Evaluation in Resuscitation*). Postreanimationsphase oder prognostische Phase
 - 2.7.1. Pflege nach der CPR
 - 2.7.2. Postreanimation
 - 2.7.3. Prognostische Studie
- 2.8. Andere Protokolle
 - 2.8.1. FEEL
 - 2.8.2. CAUSE
 - 2.8.3. E-FAST
 - 2.8.4. RUSH
 - 2.8.5. BLUE
- 2.9. Schulung und Weiterbildung
 - 2.9.1. Schulungskriterien
 - 2.9.2. Protokolle
 - 2.9.3. Simulation
- 2.10. Einsatz der transösophagealen Echokardiographie bei der CPR
 - 2.10.1. Differentialelemente mit transthorakaler Echokardiographie
 - 2.10.2. Indikationen
 - 2.10.3. Technik

Modul 3. Fortgeschrittene Überwachung bei kritischen Patienten

- 3.1. Überwachung des kritischen Patienten
 - 3.1.1. Epidemiologie: Auswirkungen der Überwachung auf die Prognose bei kritisch kranken Patienten
 - 3.1.2. Physiologische Grundlage
 - 3.1.3. Pathophysiologische Grundlagen
- 3.2. Neuromonitoring
 - 3.2.1. Indikationen
 - 3.2.2. Neuromonitoring-Systeme
 - 3.2.3. Multimodales Neuromonitoring

- 3.3. Elektrische und hämodynamische Überwachung
 - 3.3.1. Indikationen für die Überwachung
 - 3.3.2. Elektrische Überwachungssysteme
 - 3.3.3. Hämodynamische Überwachungssysteme
- 3.4. Elektrische und hämodynamische Überwachung. Fortgeschrittene und personalisierte Überwachung: Präzisionsüberwachung
 - 3.4.1. Indikationen für eine fortgeschrittene und personalisierte Überwachung
 - 3.4.2. Fortgeschrittene elektrische Überwachungssysteme
 - 3.4.3. Fortgeschrittene hämodynamische Überwachungssysteme
- 3.5. Überwachung von Gasaustausch und Beatmungsmechanik
 - 3.5.1. Indikationen
 - 3.5.2. Systeme zur Überwachung der Atmung
 - 3.5.3. Systeme zur Überwachung der Beatmungsmechanik
- 3.6. Überwachung der Nierenfunktion
 - 3.6.1. Indikationen
 - 3.6.1. Systeme zur Überwachung der Nierenfunktion
 - 3.6.3. Überwachung der Nierenfunktion bei Patienten, die sich einer kontinuierlichen Nierenersatztherapie unterziehen
- 3.7. Überwachung der Gewebedurchblutung
 - 3.7.1. Indikationen
 - 3.7.2. Systeme zur Überwachung der Gewebedurchblutung
 - 3.7.3. Bewertung der verfügbaren wissenschaftlichen Belege und deren Verwendung in der klinischen Praxis
- 3.8. Überwachung der Sedierung
 - 3.8.1. Indikationen
 - 3.8.2. Systeme zur Überwachung von Sedierung und Analgesie
 - 3.8.3. Computergestützte Systeme vs. Prognoseskalen
- 3.9. Multimodale Überwachung
 - 3.9.1. Anwendungen
 - 3.9.2. Vorhersagesysteme
 - 3.9.3. Pathophysiologische und technologische Grundlagen
- 3.10. Künstliche Intelligenz und Überwachung: Präzise Überwachung und Vorhersage
 - 3.10.1. Anwendungen
 - 3.10.2. Vorhersagesysteme
 - 3.10.3. Pathophysiologische und technologische Grundlagen





“

Sie werden anhand realer Fälle und der Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen lernen”

05 Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.



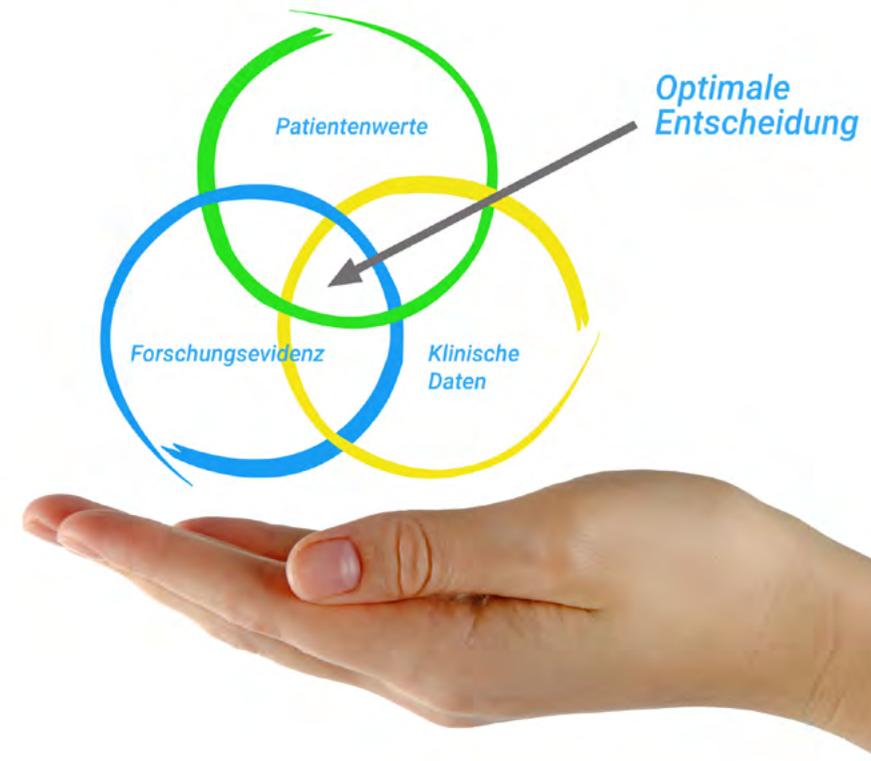
“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen hinter sich lässt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

Bei TECH verwenden wir die Fallmethode

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Fachkräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

Mit TECH werden Sie eine Art des Lernens erleben, die an den Grundlagen der traditionellen Universitäten auf der ganzen Welt rüttelt.



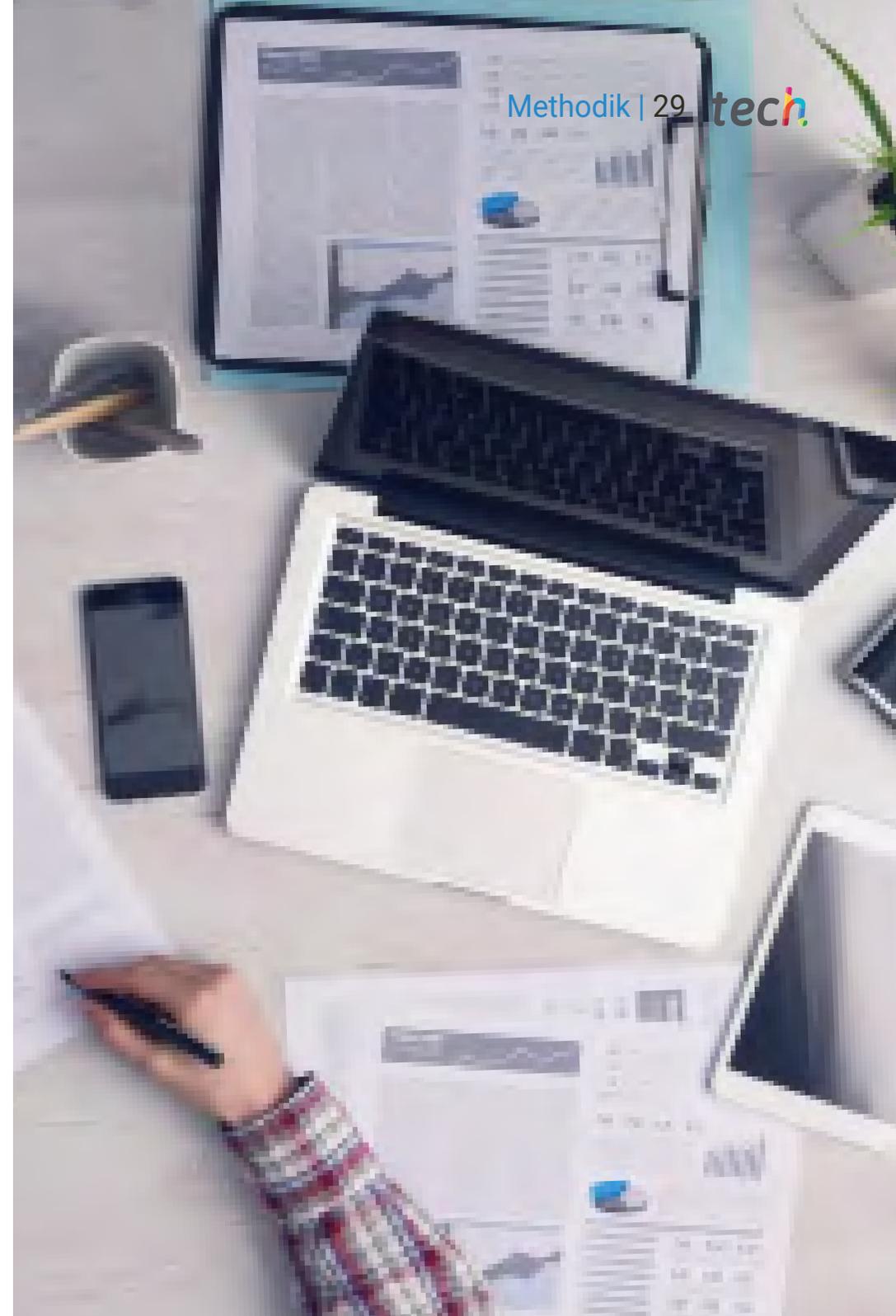
Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die tatsächlichen Bedingungen in der beruflichen Praxis des Arztes nachzustellen.

“

Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert“

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Studenten, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten durch Übungen zur Bewertung realer Situationen und zur Anwendung ihres Wissens.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studenten ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



Relearning Methodology

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.



Die Fachkraft lernt durch reale Fälle und die Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.

Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methodik wurden mehr als 250.000 Ärzte mit beispiellosem Erfolg in allen klinischen Fachbereichen fortgebildet, unabhängig von der chirurgischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.

Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die Online-Arbeitsmethode von TECH zu schaffen. All dies mit den neuesten Techniken, die in jedem einzelnen der Materialien, die dem Studenten zur Verfügung gestellt werden, qualitativ hochwertige Elemente bieten.



Chirurgische Techniken und Verfahren auf Video

TECH bringt dem Studenten die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die aktuellsten medizinischen Verfahren näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Präzision, erklärt und detailliert, um zur Assimilation und zum Verständnis des Studenten beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie es sich so oft anschauen können, wie Sie möchten.



Interaktive Zusammenfassungen

Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "Europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u. a. In der virtuellen Bibliothek von TECH hat der Student Zugang zu allem, was er für seine Fortbildung benötigt.





Von Experten entwickelte und geleitete Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studenten durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



Testing & Retesting

Die Kenntnisse des Studenten werden während des gesamten Programms regelmäßig durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen beurteilt und neu bewertet, so dass der Student überprüfen kann, wie er seine Ziele erreicht.



Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte Learning from an Expert festigt das Wissen und das Gedächtnis und schafft Vertrauen für zukünftige schwierige Entscheidungen.



Kurzanleitungen zum Vorgehen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um dem Studenten zu helfen, in seinem Lernen voranzukommen.



06

Qualifizierung

Der Universitätsexperte in Advanced Life Support bei Schwerem Trauma garantiert neben der präzisesten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss
ohne lästige Reisen oder Formalitäten”*

Dieser **Universitätsexperte in Advanced Life Support bei Schwerem Trauma** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologische Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätsexperte in Advanced Life Support bei Schwerem Trauma**

Modalität: **online**

Dauer: **6 Monate**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen
gemeinschaft verpflichtung
persönliche betreuung innovation
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung instituten
virtuelles Klassenzimmer spezialien

tech technologische universität

Universitätsexperte
Advanced Life Support
bei Schwerem Trauma

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätsexperte

Advanced Life Support
bei Schwerem Trauma